

Liebe Freunde!
Wir laden Sie herzlich ein,
an einem 2-tägigen Qualifizierungs-Seminar teilzunehmen

«KOMMUNIKATION IN KRISENSITUATIONEN»

In Krisensituationen wird die Aufmerksamkeit Ihres Publikums zweifellos auf Ihre offiziellen Kommunikationskanäle gelenkt – Website, Social-Media-Kanäle u.a. Dabei werden Rezensionen über Sie und die Bewertungen der Arbeit Ihrer Organisation nicht nur an Sie persönlich gerichtet, sondern auch auf anderen offenen Foren und Plattformen veröffentlicht. Nicht zuletzt erscheinen in den Kommentaren und Rezensionen unwahre Behauptungen über Ihren Verein oder beleidigende Worte Ihnen als privater Person gegenüber.

Dabei werden **folgende Fragen** besprochen:

- wie man in einer solchen Situation handelt
- wann es möglich und notwendig ist, ins Gespräch zu kommen
- wann eine andere Reaktion erforderlich ist
- wie man in einer Krisensituation- und Zeit die Kommunikationskanäle mit Kunden aufbaut

Themen des Seminars sind:

- Offizielle Mitteilungen während der Krise
- Publikumserwartungen und Regeln der Krisen-PR
- Nachverfolgung und Kontrolle der Kommentare und Rezensionen über Sie und Ihren Verein
- Methodik zur Beantwortung schwieriger Fragen
- Arbeit mit Kommentaren und Bewertungen
- Was und wie kann und soll beantwortet werden
- Mitarbeiterpositionen und was in Krisensituationen zu beachten ist

Referentin:

Olga Kaplina, *Mediatrainerin und Journalistin*

Teil 1: 05.04.2022 | Dienstag | von 18.00 bis 20.00 Uhr

Teil 2: 07.04.2022 | Donnerstag | von 18.00 bis 20.00 Uhr


Das Treffen wird in russischer Sprache durchgeführt und findet auf der Online-Plattform Zoom statt. Die Veranstaltung ist kostenlos und für alle offen, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Anmeldung: **Yulia Grishakov** | yulia.grisakov@bvre.de

Veranstaltung im Rahmen des Projektes:

**KOMPETENZ
NETZWERK** für das **Zusammenleben**
in der Einwanderungs-
gesellschaft

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Gefördert
durch die

 **bpb:**
Bundeszentrale für
politische Bildung